Einladung

zur Versammlung Thüring'scher Forstwirthe in Eisenach.

Der Unterzeichnete beehrt sich, zu der dießjährigen in Eisenach abzuhaltenden Versammlung Thüring'scher Forstwirthe, Fachgenossen und Freunde des Forstwesens hierdurch freundlichst einzuladen und diese Einladung auf besonderen Wunsch namentlich noch an alle älteren und jüngeren Mitglieder der Ruhla-Eisenacher Forstschule zu richten, da die Versammlung zugleich in das Jahr des 50jährigen Bestehens dieser Anstalt fällt. — Die erste Zusammenkunft findet Sonntag den 8. August c. Abends im Lokale der Klemda-Gesellschaft statt; Montag den 9. und Mittwoch den 11. August c. sind zu Excursionen auf die Forste „Eisenach, Wilhelmsthal und Ruhla“ bestimmt, am Dienstag den 10. August c. aber werden die ausgelegten Themata's discutirt, und dann nach gemeinsamem Diner die Umgebungen Eisenachs, die Wartburg etc. besichtigt. — Diejenigen Theilnehmer, welche eine sichere Wohnung wünschen, werden ersucht, sich dießerhalb spätestens bis zum 24. Juli dieses Jahres an Herrn Oberforstrath Dr. Grebe, oder Herrn Forst-Inспекtor Beck in Eisenach zu wenden.

Sondershausen, den 27. Mai 1858.

F. Michael, Oberforstrath.

Statistik.

Uebersicht über die gesammte Waldfläche und ihren Holzertrag nach dem Stande zu Anfang des Staatsjahres 1856 bis 1857, dann über die Bevölkerung und den gesammten Arealbestand im Königreiche Bayern.

Einleitende Bemerkungen.

Der Holzertrag in den Staatswäldungen steht im Regierungs-Bezirke von Niederbayern am höchsten, weil fast sämmtliche Wäldungen auf sehr gutem Boden stocken und dieselben noch bedeutende schlagbare Holzmassen enthalten. Aus gleichen Gründen ist auch